



Bestimme das fett gedruckte Wort, indem du das richtige Feld ankreuzt:

Nomen werden immer großgeschrieben. Man nennt sie auch Substantiv, Namenwort oder Dingwort.
 Das **Adjektiv** heißt auch Eigenschaftswort, Wiewort oder Artwort.
 Das **Verb** heißt auch Tunwort, Tätigkeitswort oder Zeitwort.
 Das **Personalpronomen** heißt auch persönliches Fürwort. Es ersetzt eine Person oder eine Sache: z.B. *Kaspar = er; die Marke = sie*
 Das **Possessivpronomen** ist das besitzanzeigende Fürwort: *mein* Buch, *dein* Name, seine Adresse, *ihre* Art
 Das **Reflexivpronomen** bezieht sich immer auf die handelnde Person zurück. Deshalb heißt es auch rückbezügliches Fürwort. Es steht meistens im Akkusativ, seltener im Dativ, aber nie im Nominativ.

		NOMEN (SUBSTANTIV)	ADJEKTIV	VERB	PERSONALPRONOMEN	POSSESSIVPRONOMEN	REFLEXIVPRONOMEN
0	Erste Reisetelefone gab es 1923 in Eisenbahnen.	X					
1	Autotelefone gab es nach dem Zweiten Weltkrieg.						
2	Moderne Polizeiautos waren damit ausgerüstet.						
3	Mein erstes Handy war ein Nokia.						
4	Ich kaufte es im Jahr 2006.						
5	Später leistete ich mir ein Smartphone.						
6	Ich brauchte meinen alten Fotoapparat nicht mehr.						
7	Telefonkabinen findest du heute selten.						
8	Am Steuer eines Autos darf man nicht telefonieren.						
9	Machst du deine Bankgeschäfte am Handy?						
10	Er braucht sein Handy für Videospiele.						
11	Ich informiere mich bei Wikipedia.						
12	Brauchst du einen Selfiestick ?						
13	Mit WhatsApp könnt ihr kostenlos telefonieren.						
14	Fußgänger werden durch ihr Mobiltelefon abgelenkt.						
15	Jetzt ist der Akku ihrer Handys schon wieder leer.						
16	Gibt es wasserdichte Handys?						
17	Schreib mir dann eine SMS.						
18	Sie ärgert sich über die Telefongesellschaft.						